

20 23

Jahresbericht



Inhalt

4 Vorstand des Vereins

5 Vorwort

6 Leitbild

10 Highlights 2023

- 12 Alphabetisierungskurse
- 13 Der Ute Bock Weg
- 14 Bock for You
- 15 Unsere neue Obfrau
- 16 Bock auf Sonne?
- 17 Fußball-Sommercamp

- 18 Arbeitsmarktprojekt
- 18 5 Jahre Spendengütesiegel
- 19 Bockige Weihnachten

20 So helfen wir

- 18 Obdach
- 21 Beratung
- 24 Bildung
- 27 Soforthilfe

34 Außerdem

- 36 Bock auf Kultur
- 38 Kooperationen & Vernetzung
- 40 Finanzbericht

42 Spendengütesiegel



Vorstand des Vereins Ute Bock

Vereinsobfrau: Marie-Christine Weinberger

Dr. Alfred Fogarassy

Univ. Prof. Dr. Michael Havel

Dr. Joachim Schallaböck

Mag.^a Anna Andrea Steiger

Mag. Gerd Trimmel

Verantwortlich im Sinne des Spendengütesiegels

Spendenwerbung: Brigitte Kainradl-Schmoll, M.A.

Spendenverwendung: Dr. Alfred Fogarassy

Datenschutz: Mag. Thomas Eminger

Es bestehen keine persönlichen Verflechtungen von Mitgliedern des Leitungs- und des Kontrollorgans mit kommerziellen Unternehmen, die in einer geschäftlichen Beziehung zur Organisation stehen.

Die Verwendung der Spendengelder wird vom Vorstand des Vereins UTE BOCK lt. Statuten beschlossen.

Vorwort

Liebe Unterstützerinnen und Unterstützer,

als Obfrau des Flüchtlingsprojekts Ute Bock sehe ich es als meine Verantwortung, dem Andenken an unsere Gründerin Ute Bock gerecht zu werden, indem wir in ihrem Sinne weiterhin ganz pragmatisch geflüchteten Kindern, Frauen und Männern helfen, denen sonst nicht geholfen wird.

Flüchtlingshilfe ist immer noch kein Thema mit dem man Beliebtheitspreise gewinnt. Oft wird schlechte Stimmung gemacht mit Menschen die Sicherheit suchen. Dazu kommt noch, dass zu wenig anerkannt wird, was die hier lebenden Geflüchteten leisten könnten. Wir haben viele engagierte Personen im Haus, die nicht arbeiten dürfen oder denen es wahnsinnig schwer gemacht wird. Und das über Jahre hinweg. Einer der größten Knackpunkte im Asylsystem ist immer noch die lange Verfahrensdauer. Drei bis fünf Jahre warten - ohne Arbeitserlaubnis, ohne Beschäftigung, ohne Perspektive.

Auch die scheinbare Willkür, die wir erleben setzt uns zu: Gut integrierte Menschen werden abgeschoben in ein Land in dem sie verfolgt werden. Geschwister erhalten verschiedene Urteilsprüche. Asylwerber*innen mit fixen Jobzusagen – also zukünftige Steuerzahler*innen - werden ausgewiesen. Das ist für uns nicht nachvollziehbar und frustrierend obendrein.

Doch wir machen weiter und setzen fort was Frau Bock vor über 20 Jahren begonnen hat: individuelle Hilfe auf Augenhöhe. Außerdem haben wir mittlerweile eine eigene Rechtsberatung im Verein, bieten kostenlose Alphabetisierungskurse an, helfen bei der Jobsuche, bringen geflüchtete Familien in Übergangswohnungen unter und unterstützen beim Neustart.

Ich glaube Ute Bock wäre stolz auf unsere Arbeit und was aus ihrem Verein geworden ist. Bitte helfen Sie uns dabei, auch weiterhin an der Seite von geflüchteten Menschen zu stehen – bedingungslos und immer ein bisschen bockig.

Herzlichen Dank,

Ihre
Christl Weinberger,
Obfrau
Juli 2024





Das Flüchtlingspr

Die unabhängige Hilfsorganisation für Geflüchtete in Wien

“Refugees Welcome!” - kaum ein Satz hat unser gesellschaftliches Klima in den letzten Jahren so geprägt wie dieser. Ob aus Afghanistan, Syrien, vom afrikanischen Kontinent oder zahlreichen anderen Ländern und Regionen: Tausende Menschen nehmen jedes Jahr das immense Risiko einer Flucht auf sich, um Krieg, Gewalt, Verfolgung und Ungerechtigkeit zu entkommen. Um in Frieden zu leben. Um sich und ihrer Familie

eine faire Zukunft ohne Angst aufzubauen. Etwas, das für jeden von uns hier selbstverständlich ist – aber auch für alle selbstverständlich sein sollte. Denn: Asyl ist ein unantastbares Menschenrecht.

Aber es benötigt mehr als nur ein “Willkommen”, damit Geflüchtete in unserem Land ankommen, sicher unterkommen und vor allem menschenwürdig leben können. Der



Projekt Ute Bock

Weg, in Österreich Asyl zu erhalten, ist langwierig und von Bürokratie wie auch großer Unsicherheit geprägt. Und ohne die Unterstützung einer Flüchtlingshilfe alleine nicht zu bewältigen.

Seit Mai 2002 unterstützt das Flüchtlingsprojekt Ute Bock als NGO in Wien geflüchtete Menschen, die unsere Hilfe benötigen: Mit einer Basisversorgung sowie dabei, sich zu

integrieren. Vom ersten Ankommen bis zur Integration. Unkonventionell, rasch und immer genau dort, wo wir als Hilfsorganisation benötigt werden.



Wofür stehen wir?

Menschlichkeit. Glaubwürdigkeit. Ein wertschätzendes Miteinander.

Der Mensch steht für uns an erster Stelle! Wir sind im Sinne unserer Gründerin bockig auf der Seite der Geflüchteten, denn Menschlichkeit findet immer einen Weg. Wir helfen unseren Klient*innen unmittelbar und vorbehaltlos und gestalten unsere Angebote besonders niederschwellig.

Das Flüchtlingsprojekt Ute Bock agiert unabhängig, partei- und konfessionslos. Der starke Glaube an die Unverletzlichkeit europäischer Grundwerte und Grundrechte liegt unserem Arbeitsethos zu Grunde.

Als eigenständige Flüchtlingshilfe in Wien kümmern wir uns um die Basisversorgung von Geflüchteten und können so im Gegensatz zu staatlichen Hilfsorganisationen rascher, flexibler und unkomplizierter helfen.

Darüber hinaus setzen wir uns aktiv für den Abbau von Fremdenangst, Vorurteilen, Diskriminierung & Rassismus ein.

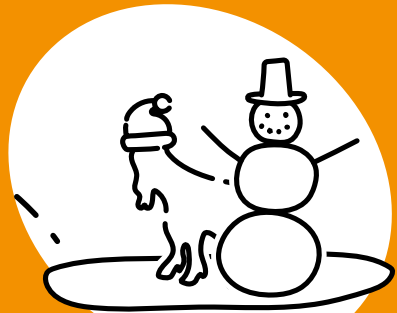
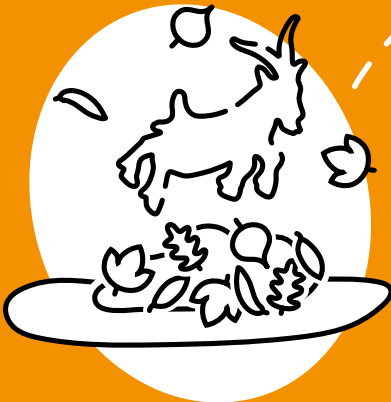
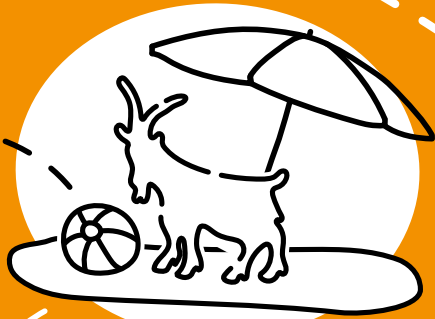


Warum es uns gibt?

**Damit Flüchtlinge eine
Chance haben!**



Highlights im Jahr 2023





Alphabetisierungskurse



Der Ute Bock Weg



Bock for You



Neue Obfrau



Bock auf Sonne?



Fußball-Sommercamp



Arbeitsmarktprojekt



5 Jahre Spendengütesiegel



Bockige Weihnachten



Alphabetisierungskurse im Bildungszentrum

Wer seine Kindheit und Jugend in diversen Flüchtlingslagern ohne richtige Schulen verbracht hat, kann eine Bildungslaufbahn erst beginnen, wenn er oder sie endlich in Sicherheit lebt. Daher bieten wir seit Ende 2022 kostenfreie Alphabetisierungskurse in unserem Bildungszentrum an.

Die Kurse gehen weit über die reine Vermittlung des Alphabets hinaus - die Lebensrealität der Menschen steht im Mittelpunkt. Was müssen sie beherrschen, um sich im alltäglichen Leben zurecht zu finden? Deswegen

spricht Mathias, unser Lehrer, lieber von Basisbildung, denn in den meisten Situationen greift mehr ineinander als nur die Buchstaben in einem Wort.

Die Intensivkurse laufen für jeweils drei Monate. Wenn sie positiv abgeschlossen werden, können die Klient*innen in einen A1-Kurs wechseln und dank der Unterstützung unserer grandiosen Ehrenamtlichen bis zum Level B2 weiter in ihrem Tempo bei uns Deutsch lernen.



Der Ute Bock Weg

Der Ute-Bock-Weg wurde endlich Wirklichkeit! Die neue Gasse liegt zwischen Gußriegelstraße und Windtenstraße in einer gerade erst errichteten Wohnanlage im 10. Bezirk, nur wenige Gehminuten vom Ute Bock Haus entfernt. „Man muss den Menschen Hoffnung geben“, hat Ute Bock immer gesagt. Der neue Ute-Bock-Weg in Wien-Favoriten lässt hoffen, dass Österreich den Weg der Menschlichkeit beschreitet. Denn diese findet immer einen Weg!





©Liebentritt



Bock for You – Ehrenamtliche im Rampenlicht

Nataliia aus der Ukraine hilft in Klosterneuburg ankommenden Ukrainer*innen bei der ersten Orientierung und bietet eine großartige Stütze im neuen Land. Abudraa aus Libyen ist bereits 17 Jahre in Österreich und arbeitet 30 Stunden pro Woche in einem Sozialmarkt. Fatima aus Kasachstan kommt wöchentlich ins Ute Bock Haus – nicht als Klientin, sondern als wertvolle Unterstützung im Sachspenden-Lager.

Sie alle sind von einer prominent besetzten Jury, bestehend aus Barbara Stöckl, Nicola

Werdenigg, Ali Mahlodji und Michael Schumann, 2023 mit dem Bock For You Preis ausgezeichnet worden – der erste Preis, der das ehrenamtliche Engagement von Asylwerber*innen in den Mittelpunkt stellt.

Bock For You wurde 2019 anlässlich des ersten Todestags von Ute Bock ins Leben gerufen. Die diesjährige Verleihung stand unter dem Ehrenschild von Bundespräsident Alexander Van der Bellen.

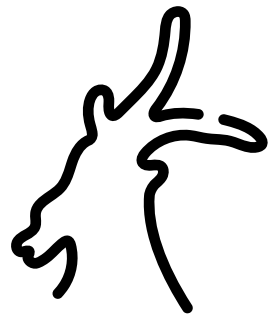
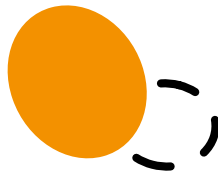


Unsere Neue Obfrau

In den fünf Jahren seit Ute Bocks Tod war die Position der Obfrau im Flüchtlingsprojekt unbesetzt, eine bewusste Entscheidung des Vorstands. Ende 2022 Christl Weinberger als Nachfolgerin in die großen Fußstapfen unserer Vereinsgründerin.

„Als Obfrau betrachte ich es als meine Verantwortung, dem Andenken an Ute Bock gerecht zu werden, indem wir im Verein weiterhin in ihrem Sinne ganz pragmatisch jenen helfen, denen sonst keiner hilft. Als lokale Flüchtlingshilfe müssen wir uns den Anforderungen der aktuellen Zeit anpassen und mit zahlreichen Veränderungen umgehen. Dies ist keine leichte Aufgabe, aber als Obfrau möchte ich meinen Beitrag dazu leisten“, sagt Christl Weinberger über ihre neue Position.

Christl kam 2015 zum Flüchtlingsprojekt Ute Bock, als sie und ihre Unterstützung dringend benötigt wurden. Die speziellen Herausforderungen dieser Jahre wurden nahtlos abgelöst vom großen Übergangsprozess nach Ute Bocks Tod im Jänner 2018. Im Juli 2023 hat Christl Weinberger für ihr Engagement im Verein Ute Bock das Silberne Ehrenzeichen für Verdienste um das Land Wien erhalten.





Bock auf Sonne?

Wir hatten heuer einfach Bock auf Sonne und fanden für diese Eventreihe im Adria Wien am Donaukanal einen bockigen Partner. Denn Geri Ecker vom Adria Wien kennt Ute Bock schon lange. „Ich habe Ute Bock erst als Nachbarin im 2. Bezirk kennengelernt. Wir haben schon damals Benefizevents für den Verein organisiert. Ich habe sie nicht nur einmal bei einem Clubbing um 2 Uhr früh aufgeweckt und gefragt, ob es nicht Zeit wäre heimzugehen“, erzählte er uns beim Geburtstagsereignis mit einem Schmunzeln.

Die finale Saison seines Lokals Adria Wien widmete Geri Ecker deswegen gerne dem guten Zweck: Von Mai bis August fanden mehrere Veranstaltungen zugunsten des Flüchtlingsprojekts Ute Bock statt, und ein Teil der Einnahmen ging an unseren Verein.

Als Kultur-Sponsor konnte außerdem Proxmox Server Solutions gewonnen werden. Ein würdiger Abschied für eine legendäre Location.





Fußball-Sommercamp beim USV Neulengbach

Sommerhighlight für unsere Kids: Der USV Neulengbach hat mit der Unterstützung der salexius GmbH 36 Kinder des Flüchtlingsprojekts zu seinem traditionellen Fußballcamp eingeladen. Zusammen mit dem Nachwuchs aus dem Ort lernten die Kinder an drei Tagen dribbeln, passen, Tore schießen und haben dabei neue Freunde gefunden!

„Wir sind der festen Überzeugung, dass Bildung und Sport essenzielle Grundpfeiler für eine inklusive Gesellschaft sind. Daher sind wir stolz darauf, die Kinder des Flüchtlingsprojekts Ute Bock bei ihrem Fußballcamp unterstützen zu können“, sagt Thomas Erhart, Geschäftsführender Gesellschafter der salexius GmbH.

Das Fußballcamp war eine grandiose Erfahrung. Die Kinder genossen die gemeinsame Zeit, hatten viel Spaß mit ihren neuen Freund*innen und konnten ihre neuen Skills gleich beim Abschlussturnier am Freitag zum Einsatz bringen. Bei der anschließenden Sieger*innen-Ehrung war sogar der Bürgermeister dabei.



©Varadappa



Arbeitsmarkt- projekt

Geltendes Recht hat sich hinsichtlich des Rechts auf Arbeit für Asylwerber*innen geändert, denn entgegen der langläufigen Meinung dürfen auch Menschen die gerade im Asylverfahren sind, arbeiten gehen. Theoretisch. Praktisch ist es ziemlich kompliziert und für den/die Einzelne*n fast unmöglich, selbst Arbeit zu suchen. Potentielle Arbeitgeber*innen müssen mehrere bürokratische Schritte durchlaufen, bevor ein*e Asylwerber*in eingestellt werden darf. Doch es gibt immer mehr Unternehmen, die nicht zuletzt aufgrund des aktuellen Arbeitskräftemangels, durchaus an alternativen Lösungen interessiert sind.

Deshalb haben wir ein Arbeitsmarktprojekt gestartet, bei dem wir mögliche Partnerfirmen kontaktieren und sie durch den Antragsprozess führen. Gleichzeitig suchen wir passende Klient*innen, erstellen gemeinsam Bewerbungsunterlagen und bereiten den Arbeitsalltag vor.



5 Jahre Spendengütesiegel

Bereits zum fünften Mal in Folge hat der Verein Ute Bock das österreichische Spendengütesiegel erhalten und wurde so für seinen verantwortungsvollen Umgang mit Hilfsleistungen ausgezeichnet. Denn als Hilfsorganisation, die sich überwiegend durch private Spenden finanziert, ist uns Transparenz besonders wichtig!



Bockige Weihnachten

Niemand soll leer ausgehen – schon gar nicht zu Weihnachten. Unter diesem Motto haben wir viele Spender*innen und Unternehmen gefunden, die große und kleine Weihnachtswünsche wahr gemacht haben: Schon im November durften sich unsere Kinder etwas wünschen und in eine Liste eintragen. Die Haarspanglerl, Fußballschuhe und Teddybären wurden liebevoll von Mitarbeiter*innen der Firma Santander Consumer Bank und McKinsey & Company verpackt und bei unseren Winterfesten von einem fröhlichen Weihnachtsmann der Firma credi2 an die freudestrahlenden Kinder überreicht.

Auch für die Erwachsenen gab es mehrere Gelegenheiten des Beisammenseins und Plauderns: Unsere Bewohner*innen haben Spezialitäten aus ihrer Heimat gekocht, und vom Team der

Wohnbetreuung gab es extra Lebensmittelgutscheine für die Feiertage.

Wir verstehen uns als offener Ort des Zusammenkommens, unabhängig von Religion oder Kultur. Durch unsere gemeinsamen Weihnachtsfeste möchten wir ein Gefühl von einem Zuhause vermitteln: damit alle Klient*innen ihre Sorgen für einige Momente vergessen können.



So Helfen Wir





Obdach



Beratung



Bildung



Soforthilfe



© Geisman

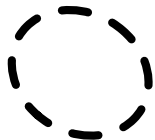
Unser Wohnprojekt

Wer in einem fremden Land ankommt, braucht als erstes ein Dach über dem Kopf. Leider ist es für Geflüchtete alles andere als einfach, ein solches zu kriegen. Deshalb gibt es das Ute Bock Wohnprojekt, in dem mehr als 300 geflüchtete Frauen, Männer und Kinder ein Zuhause finden.

Geflüchtete, die in Österreich ein Zuhause zum Ankommen suchen, haben viele Hürden zu überwinden. Hohe Startkosten (Provision und Kaution), fehlende Arbeitserlaubnisse und Stigmatisierung lassen Geflüchtete

mehr oder minder chancenlos auf dem Wohnungsmarkt zurück. Im Ute Bock Wohnprojekt bieten wir Flüchtlingen eine würdevolle Unterkunft.

Im Ute Bock Haus, das auch den Verein beherbergt, befindet sich eine private, betreute Unterkunft für ca. 90 Geflüchtete. Sie kommen in Einzel- oder Familienzimmern unter. Zusätzlich stellen wir noch 50 Prekariats- oder Mietwohnungen in ganz Wien zur Verfügung.



Die Wohnkosten stellen einen Großteil des finanziellen Aufwands unseres Vereins dar. Zwanzig unserer Wohnungen werden im Rahmen des Projekts „Bock auf Wohnen“ vom Fonds Soziales Wien finanziert.



Was erwartet Geflüchtete in unserem Wohnprojekt?

Im Wohnprojekt werden Bewohner*innen von einem engagierten Team in vielen Lebensbereichen unterstützt. Als Vertrauenspersonen helfen sie bei alltäglichen und bürokratischen Fragen sowie dem Asylver-

fahren. Neben dem Wohnraum stellen wir unseren Bewohner*innen auch gespendete Kleidung, Lebensmittel und Dinge des täglichen Gebrauchs zur Verfügung.



Wie kommen Geflüchtete zu uns?

In unserer Sozialberatung helfen wir obdachlosen Menschen mit Fluchthintergrund, in dem wir ihren Bedarf erfassen und klären, welche individuellen Bedürfnisse (z.B. Bar-

rierefreiheit) vorliegen. Diese Informationen werden dann an unsere Wohnberatung weitergeleitet, die sich um die Zuteilung von Wohnraum kümmert.

Wie lange bleiben Geflüchtete im Wohnprojekt?

Jeder Fall ist anders, die Wohndauer kann bei bis zu zehn Jahren liegen. Das liegt daran, dass sich Asylverfahren über einen sehr langen Zeitraum hinziehen und Geflüchtete oft

Jahre auf ihre Arbeitserlaubnis warten müssen. Erst diese bietet ihnen die finanzielle Unabhängigkeit, um in eine eigene Wohnung zu ziehen. Mit der staatlichen Grundversorgung, die einige unserer Bewohner*innen beziehen, ist keine eigene Wohnung finanzierbar.

Bock-Facts Wohnprojekt



Mitarbeiter*innen:
5



Untergebrachte Personen:
443



Im Haus Untergebracht:
127



Extern Untergebracht:
316



Externe Wohnungen:
54

Ute Bock Haus:
8 Familienzimmer



66 Einzelzimmer



© Kirchner

Unsere Sozialberatung



Von Kinderbetreuung bis zu medizinischer Versorgung – unsere Sozialberatung unterstützt Geflüchtete kompetent bei der Organisation von Alltagsaufgaben.

Wir helfen beim Neubeginn

Nach der Ankunft in Österreich gibt es für Geflüchtete eine Menge Dinge zu regeln. Für die meisten unserer Klient*innen ist das eine große Herausforderung. Es gibt viele Barrieren: Bürokratie, geringe Deutsch-

kenntnisse, ein fremder Kulturkreis oder Fluchttraumata.

An dieser Stelle schaltet sich unsere Sozialberatung ein: Unsere fünf Berater*innen helfen den Asylwerbenden bei allen Anliegen weiter. Wir beraten in insgesamt 12 Sprachen oder bei Bedarf mit Dolmetscher*in.

Wobei hilft die Sozialberatung?

- Hilfestellung mit Behörden, Organisationen und Einrichtungen
- Beratung hinsichtlich des Asylsystems, der Grundversorgung und Existenzsicherung
- Vermittlung an fachspezifische Rechtsberater*innen
- Aufklärung über Rechte und Pflichten von Asylwerber*innen
- Aufbau von Kontakten zu Schulen und Kindergärten
- Vermittlung von medizinischer und/oder therapeutischer Versorgung (speziell für Klient*innen ohne Krankenversicherung)
- Orientierung betreffend Wohnungssuche und Wohnungsmarkt
- Weitervermittlung zu Notschlafstellen für obdachlose Klient*innen
- Orientierung bzgl. Aus- und Weiterbildungsmaßnahmen, Arbeit & Beschäftigung
- Individuelle Perspektivenabklärung



Unser Post- und Meldeservice

Damit man in Österreich ein Asylverfahren beantragen kann, braucht man einen gemeldeten Wohnsitz. In der Realität ist es leider so, dass nicht für jede*n Asylwerbende*n Wohnraum zur Verfügung steht. Das heißt, viele Geflüchtete leben ohne feste Meldeadresse. Damit sie trotzdem ein Asylverfahren anmelden können, gibt es unseren Post- und

Meldeservice, den Ute Bock 2002 ins Leben gerufen hat. Mit ihm bieten wir ca. 200 wohnungslosen Asylwerber*innen eine fixe Zustelladresse im Ute Bock Haus, unter der sie offizielle Korrespondenz zu ihrem laufenden Verfahren empfangen, aber natürlich auch Briefe aus der Heimat erhalten können.

Bock-Facts Sozialberatung



Mitarbeiter*innen:
5



Sozialberatungsgespräche:
8.329, mtl. Ø 694



Obdachlose gemeldete
Personen: Ø 219



Gesprächsdauer:
15-60 min

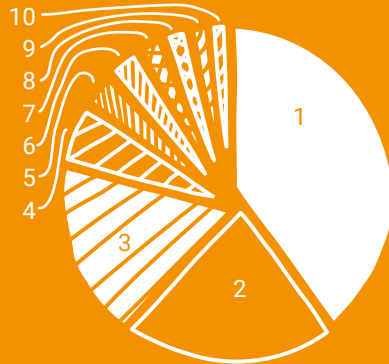


Fremdsprachen:
12



41 Nationen &
29 staatenlose Personen

Inhaltliche Schwerpunkte:



- 1 40,0% Behördenangelegenheiten
- 2 32,4% Soziale Fragen
- 3 13,9% Finanzielle Angelegenheiten
- 4 3,7% Rechtliche Themen
- 5 2,6% Individuelle Perspektivenabklärung
- 6 2,1% Wohnen
- 7 1,7% Gesundheit
- 8 1,7% Bildung
- 9 1,5% Kinderbetreuung, Schule
- 10 0,5% Arbeit





© Kirchner

Das Ute Bock Bildungszentrum

Von Anfang an war es unserem Verein wichtig, niederschwellige Bildung für Geflüchtete anzubieten. 2003 starteten wir mit kostenlosen Deutschkursen. Seit 2017 haben wir unser eigenes Ute Bock Bildungszentrum, in dem wir Erwachsenenbildung, Alphabetisie-

rungskurse, Deutschkurse und Lernbetreuung für Kinder anbieten. Wir finden, Bildung darf kein Privileg sein, sondern ist ein Grundstein für ein selbstständiges Leben nach dem Asylverfahren.

Kostenlose Deutschkurse in Wien für Geflüchtete

Im Bildungszentrum bieten wir kostenlose Deutschkurse für Jung und Alt an. Die Lernenden haben die Möglichkeit, dort einzusteigen, wo sie gerade stehen. Unsere Deutschkurse

starten bei der Alphabetisierung und gehen bis zum Sprachniveau B2. Der Start bei der Alphabetisierung ist eine Besonderheit, die es bei sonst keinem kostenlosen Deutsch-

kurs in Wien gibt. Jedoch ist gerade dieser Schritt sehr wichtig und braucht besondere Betreuung. Wir legen Wert darauf, dass jede*r Teilnehmende im eigenen Tempo lernen kann. So schaffen wir auf sprachlicher Ebene

eine Chance auf ein neues, faires Leben – die sich auch positiv auf den Asylbescheid auswirken kann.

Neue Chancen durch Erwachsenenbildung

Wir bieten ein breites Kurs- und Workshopangebot für die Erwachsenenbildung an. Wir decken u. A. Mathematik, Englisch, sowie Computer- und Finanzbildung ab. Die Kurse

können neue Perspektiven für den Zugang zum Arbeitsmarkt schaffen und sind gleichzeitig eine sinnstiftende Beschäftigung für die Wartezeit im langwierigen Asylverfahren.

Büffeln kinderleicht gemacht

Glücklicherweise können Kinder mit Fluchthintergrund österreichische Schulen besu-

chen. Doch die Schullaufbahn ist ein langer Weg und auf ihm liegen, vor allem am An-



fang, einige Hürden: eine fremde Sprache, eine andere Kultur, ein zu schnelles Lern-tempo. Diese Faktoren können das Lernen schwierig machen.

Dabei sollen Kinder mit Fluchthintergrund die gleichen Möglichkeiten haben wie ihre Klassenkamerad*innen. Unsere Lerngruppe „Die Büffelböcke“ unterstützt die Kinder dabei, ihr volles Potential zu entfalten. Seit 2017 bieten wir die tägliche Lernbetreuung und Nachhilfe an. Unsere ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen unterstützen 42 Kinder zwischen 6 und 14 Jahren bei den Hausaufgaben und der Vorbereitung auf Schularbeiten.

Beim gemeinsamen Lernen haben die Kinder Spaß und finden Motivation für ihren Lernfortschritt. Ganz nebenbei üben sie so die deutsche Sprache.

Wir wollen auch die Eltern der Schüler*innen einbeziehen. Zwar ist es ihnen oft aufgrund fehlender Sprachkenntnisse oder Bildung nicht möglich, ihre Kinder beim Lernen zu unterstützen, jedoch geben wir ihnen Einblick in das österreichische Bildungssystem und dessen Anforderungen. Außerdem erhalten sie Hilfe bei der Zusammenarbeit mit den Lehrer*innen.

In den Lernpausen wird bei den Büffelböcken gemeinsam gespielt. Außerdem unternehmen sie auch gerne außerhalb der Büffelfstunden etwas gemeinsam: Es werden verschiedenste Aktivitäten zur persönlichen Entfaltung (z.B. Tanz, Gesang, Sport) veranstaltet, sowie gemeinsame Workshops, Ausflüge und Feste organisiert.

Bock-Facts Bildung



Mitarbeiter*innen:
4



Stunden Deutschkurse:
5.070



Ehrenamtliche Helfer*innen:
80



Lernbetreuung Büffelböcke
42 Kinder



Teilnehmer*innen:
668



© Kirchner

Soforthilfe für Geflüchtete

Wer flüchtet, kann nur wenig mitnehmen. Den Menschen, die in Österreich ankommen, fehlt es meist an allen möglichen Dingen des täglichen Gebrauchs. Mit der finanziellen Grundversorgung, die sie bekommen, kann gerade einmal der Lebensmitteleinkauf finanziert werden. Für Kleidung, Hygieneartikel oder Decken

bleibt nichts übrig. Und für die Klient*innen, die keine Grundversorgung erhalten, wird die Finanzierung noch schwieriger.

Daher leisten wir auch Soforthilfe und verteilen unbürokratisch Lebensmittel, Kleidung, Hygieneartikel und Haushaltsgegenstände. Die Organisation und Ausgabe werden von Ehrenamtlichen übernommen.



© Kirchner

Kleider- und Sachspendenausgabe

Zahlreiche Menschen unterstützen unsere Sachspendenausgabe und bringen, was sie selbst nicht mehr benötigen. So können wir Kleidung und Schuhe für Kinder, Frauen und Männer, Geschirr, Besteck, Bettwäsche und Handtücher an geflüchtete Familien weiter-

geben. Organisiert werden die Annahme und Ausgabe ganz wunderbar von unseren tollen freiwilligen Helfer*innen.

Zu Schulbeginn wird außerdem neues Schulmaterial gesammelt und an bedürftige Kinder ausgegeben.

Lebensmittelausgabe

Unsere Lebensmittelausgabe ist 2x wöchentlich geöffnet. Geflüchtete können hier Lebensmittel für sich und ihre Familie abholen, außerdem stehen Hygieneartikel wie z.B. Zahnpasta, Zahnbürsten, Duschgel oder Shampoo zur Verfügung.

Wir bekommen viele Lebensmittel von der Tafel Österreich gespendet und kaufen zu

was noch fehlt. Um den finanziellen Aufwand so gering wie möglich zu halten, bitten wir regelmäßig um Firmenspenden von Produzenten und freuen uns über jede Form der Unterstützung!

Freiwillig, aber garantiert nicht umsonst

Das Flüchtlingsprojekt Ute Bock finanziert sich überwiegend durch Spenden. Da wir einen großen Teil unseres Budgets Geflüchteten direkt zukommen lassen wollen, haben wir nur ein sehr kleines Team an fix angestellten Mitarbeiter*innen.

Der Betrieb unserer Hilfsangebote wäre alleine mit Festangestellten nicht möglich. Glücklicherweise unterstützen uns zahlreiche engagierte freiwillige Helfer*innen, die für den Verein sehr wertvolle Arbeiten erledigen. Sie spenden ihre Zeit, Fähigkeit und Motivation, um Geflüchteten ein besseres Leben zu ermöglichen.

Ute Bock hat gesagt: „Jede*r kann helfen. Jede*r, jedem*r“ Ganz nach diesem

Motto sind wir immer wieder auf der Suche nach motivierten Helfer*innen. Fast jede Fähigkeit oder Kompetenz findet bei uns eine Verwendung. Unsere Freiwilligen betreuen das Kleider- und Sachspendenlager und die Lebensmittelausgabe. Sie sind Fahrer*in für Transportdienste, helfen bei Reparaturen, bei Events oder an unserem InfoDesk. Auch die Lernhelfer*innen im Bildungszentrum sind Freiwillige.

Gerne können Sie uns Ihre Expertise spenden. Falls auch Sie mithelfen möchten, schreiben Sie uns, was am besten zu Ihnen passt:

freiwillig@fraubock.at

Bock-Facts Soforthilfe



Lebensmittel ausgegeben:
70.000 kg



An wöchentlich:
Ø 560 Geflüchtete



Kleiderlagertermine:
2.600



Ehrenamtliche Helfer*innen:
24

Außerdem





Bock auf Kultur



*Vernetzungs- & Kooperations-
partner*innen*



Finanzbericht



Bock auf Kultur





Bock auf Kabarett

Der ausverkaufte Kabarettabend im Theater Akzent war ein voller Erfolg: Bei der diesjährigen Benefiz-Gala zugunsten des Flüchtlingsprojekts Ute Bock hieß es heuer „Krisen, Katastrophen, Kabarett!“

Sechs exquisite Kabarettist:innen und Musiker:innen warfen an diesem Abend einen ganz besonderen Blick auf all die großen Themen unserer Zeit. Sie nahmen es mit Humor und luden das Publikum dazu ein, einfach mal drüber zu lachen. Hilft ja nix. Omar Sarsam, Maria Muhar, Clemens Maria Schreiner & Radeschnig begeisterten den vollen Saal. Musikalisch begleitete Bryan Benner den Abend.

Die traditionelle „Bock auf Kabarett“-Gala versprach nicht nur beste Unterhaltung, sondern setzt jährlich auch ein starkes Statement für Solidarität und Menschlichkeit. Der Erlös unterstützt die wichtige Arbeit des Flüchtlingsprojekts Ute Bock. Herzlichen Dank auch an den heurigen Sponsor BDO Austria.



Vernetzungs- und Kooperationspartner*innen 2023

An dieser Stelle danken wir allen Unternehmen und Partnervereinen nochmals von ganzem Herzen für die Unterstützung im Jahr 2023!

A1 | Adria Wien | Agentur Heimat | American International School | Ankerbrot | BBU | BDO Austria | Benjamin Vincent Graf | BPA Solutions | CellCube Enerox | Costa | credi2 | Daikin | DariaDaria | Deichmann | Denn's Bio Markt | Die Angewandte | Die Nachbarinnen | Dot Dot Dot Kurzfilmfestival | Dyson | Ebit Steuerberatung | Edenred | Eli Lilly | Filmladen | Fix & Fertig | Fonds Soziales Wien | GEA | Handschuh Neubau | Havas | Hubx IT | Hypo Tirol Bank | Institut für höhere Studien | Lavazza Group | LDD Communications | Marketing Sachen & Machen | McKinsey | Merck Sharp & Dohme | Miznon Vienna | MTH Retail Group | Muse Wien | Muslimische Jugend | Paperblanks | Paysafe | Peek & Cloppenburg | Pfarre Königin des Friedens | Plattform Menschliche Asylpolitik | Proxmox Server Solutions | Punk Buddha | Purtscher Relation | Retroparty | Saexus | Santander Consumerbank | Sircle Collection | SOS Balkanroute | Speisen ohne Grenzen | Springboard | The Loft | Theater Akzent | Tuner & Townsend | Uniqa | Verein Nestwärme | Volkskundemuseum | Volkstheater | Votiv Kino | Western Union | World Bank Group | Younited Cultures | Zürich Versicherungen



Danke!

Haben Sie auch Bock auf eine
Kooperation mit dem
Flüchtlingsprojekt Ute Bock?

Wir freuen uns über Ihre
Kontaktaufnahme an:
brigitte.kainradl-schmoll@fraubock.at

Finanzbericht

Mittelherkunft in €

I. Spenden	€ 3.209.243,51
a. ungewidmete	€ 2.009.243,51
b. gewidmete	€ 1.200.000,00
II. Mitgliedsbeiträge	€ 0,00
III. betriebliche Einnahmen	€ 1.273.188,87
a. betriebliche Einnahmen aus öffentlichen Mitteln	€ 1.240.406,55
b. sonstige betriebliche Einnahmen	€ 32.782,32
IV. Subventionen und Zuschüsse	€ 52.763,33
V. Sonstige Einnahmen	€ 93.518,88
a. Vermögensverwaltung	€ 56.916,46
b. sonstiges	€ 36.602,42
VI. Auflösung von Passivposten für noch nicht widmungsgemäß verwendete Spenden und Subventionen	€ 0,00
VII. Auflösung von Rücklagen	€ 0,00
VIII. Jahresverlust	€ 0,00
	€ 4.628.714, 59

2023

Mittolverwendung in €

I. Leistungen für statutarisch festgelegte Zwecke	€ 2.754.175,94
II. Spendenwerbung	€ 260.301,02
III. Verwaltungsausgaben	€ 300.417,64
IV. Sonstige Ausgaben	€ 0,00
V. Zuführung zu Passivposten für noch nicht widmungsgemäß verwendete Spenden und Subventionen	€ 1.300.000,00
VI. Zuführung zu Rücklagen	€ 0,00
VII. Jahresgewinn	€ 13.819,99
	<u>€ 4.628.714,59</u>



Das Flüchtlingsprojekt Ute Bock ist Träger des Spendengütesiegels.

Die Verleihung des Siegels erfolgt nur nach einer strengen und umfangreichen Prüfung von Seiten fachlich qualifizierter, unabhängiger Steuerberater*innen oder Wirtschaftsprüfer*innen. Regelmäßige Kontrollen garantieren die Einhaltung der relevanten Gütesiegel-Kriterien, die strengere Standards als die gesetzlich vorgesehenen darstellen. Das Spendengütesiegel zeigt, dass Ihre Spende am richtigen Ort ankommt.



Flüchtlingsprojekt Ute Bock

Obdach. Beratung. Bildung. Soforthilfe.

Zohmanngasse 28
1100 Wien, AT



info@fraubock.at



01/ 929 24 24 -24



[@VereinUteBock](https://www.facebook.com/VereinUteBock)

Damit Flüchtlinge eine Chance haben!

IBAN: AT62 5700 0520 1101 7499
BIC: HYPTAT22



Wir haben
Bock auf
2024



Ute Bock

Flüchtlingsprojekt

Impressum: Medieninhaber und Herausgeber: Flüchtlingsprojekt Ute Bock; Zohmanngasse 28, 1100 Wien; Tel.: 01/929 24 24-24; E-Mail: info@fraubock.at; Website: www.fraubock.at; ZVR-Zahl: 063680493; Redaktion: Brigitte Kainradl-Schmoll; Grafik: Daniel Repetschnig; Cover-Illustration: © Paul Panther; Produktion: druck.at;